

# Jahreshauptversammlung beim TC Schwarz-Gelb Hagen

Der 1. Vorsitzende Friedrich Bauernfeind begrüßte die Teilnehmer der JHV, insbesondere die Vorstandsmitglieder des TSV Hagen 1860, Ralf Pinkvoss und Atila Tasli, sowie den Ehrenvorsitzenden Paul Fastenrath und Ehrenmitglied Ernst Keller.

Im Bericht des Vorstandes stellte Friedrich Bauernfeind zahlreiche erfolgreiche Vereinsveranstaltungen des Jahres 2012 in den Vordergrund und sprach allen beteiligten Organisatoren und Helfern herzlichen Dank aus. Außerdem berichtete er von im Jahr 2012 eingeführten Neuerungen in der Vereinsverwaltung, in der vereinsinternen Kommunikation und bei der Erstellung der Clubzeitschrift durch ein neues Redaktionsteam. Hervorgehoben wurden auch die im Jahr 2012 durchgeführte Mitgliederbefragung und die daraus abgeleiteten Erkenntnisse und Maßnahmen. Die Mitgliederbefragung soll zukünftig ca. alle 3 Jahre wiederholt werden.

Für das Jahr 2013 kündigte Friedrich Bauernfeind weitere Maßnahmen zur Intensivierung des Vereinslebens rund um das Clubhaus an. Diesbezüglich wird insbesondere gemeinsam mit dem Hauptverein daran gearbeitet, eine Regelung hinsichtlich des Getränkeausschankes am Clubhaus zu fixieren, unter der Wahrung aller Interessen der beteiligten Parteien (TSV Hagen 1860, TC SG Hagen, Vereinswirt Darijo Toto). Dabei wurde auch klar gestellt, dass ein Verkauf von Getränken am Clubhaus aufgrund des Schankrechtes grundsätzlich nicht gestattet ist.

Der Haushalt soll durch Maßnahmen zur Einnahmensteigerung, aber auch durch stärkeres Kosten-/Nutzen-orientiertes Handeln auf der Ausgabenseite stabilisiert werden. Es gilt, die Einnahmenverluste aus der leicht gesunkenen Mitgliederzahl zu kompensieren, ohne das Vereinsleben durch starke Sparmaßnahmen zu beeinträchtigen. Ca. 80% der Vereinsmitglieder werden zukünftig kostengünstig per E-Mail mit Informationen versorgt.

Die sehr zufriedenstellend verlaufene Pflege der Grünflächen der Tennisanlage durch den angestellten Gärtner soll in 2013 fortgesetzt werden.

Die im Jahr 2013 ausgesetzte Veranstaltung „SG trifft sich“ soll Anfang 2014 wieder stattfinden, ggfs. in Kooperation mit anderen Hagener Tennisvereinen.

Außerdem zeigte Friedrich Bauernfeind die Notwendigkeit auf, alle zwischen dem TSV Hagen 1860 und dem TC SG Hagen in der Vergangenheit getroffenen mündlichen Absprachen schriftlich zu fixieren, um eine Basis für die weiterhin gute Zusammenarbeit zu schaffen.

Friedrich Bauernfeind bedankte sich bei den anderen Vorstandsmitgliedern und bei Vereinstrainer Benedikt Klenke für die geleistete Arbeit. Außerdem regte er alle Vereinsmitglieder zur konstruktiven Diskussion und zur Mitarbeit im Verein an.

Sportwart Tim Wöllmann berichtete vom Spielbetrieb im Sommer 2012, zu welchem der Verein mit 15 Mannschaften antrat, und von der noch laufenden Wintersaison 2012/2013. Bei den Hagener Stadtmeisterschaften konnte der TC SG Hagen 7 Titel erringen. Die wieder eingeführten Clubmeisterschaften waren ein Erfolg und sollen in 2013 wiederholt werden, nach Möglichkeit mit stärkerer weiblicher Beteiligung. Im Sommer 2013 wird eine neue Spielerin (LK1) die 1. Damenmannschaft verstärken.

Der 1. Vorsitzende des TSV Hagen 1860, Ralf Pinkvoss, bedankte sich bei den Mitgliedern des TC SG Hagen für ihre intensive Beteiligung an der Pflege der Vereinsanlage.

Friedrich Bauernfeind stellte in Abwesenheit von Kassenwart Horst Frömert die wesentlichen Positionen des Kassenberichtes 2012 dar. Kassenprüferin Petra Nippel bescheinigte dem Kassenwart eine ordentliche und beanstandungsfreie Kassenführung.

Die Entlastung des gesamten Vorstandes des TC SG Hagen für das Jahr 2012 durch die JHV erfolgte einstimmig.

Als Vorstandsmitglieder für das Jahr 2013 wurden Friedrich Bauernfeind (als 1. Vorsitzender), Manfred Hennes (als 2. Vorsitzender und Sportwart für Senioren/Seniorinnen), Ralf Kunz (als Hauswart), Elke Kunz (als Fest- und Breitensportwartin), Michael Schewe (als Schrift- und Pressewart), Tim Wöllmann (als Sportwart für Damen/Herren) und Klaus Würz (als Platzwart) wiedergewählt. Neu im Vorstand ist Kassenwartin Petra Nippel, als Nachfolgerin für Horst Frömert.

Christiane Schewe wurde als 1. Jugendwartin bestätigt. Alexandra Hagedorn ist aus dem Amt der Jugendwartin ausgeschieden.

Als Kassenprüfer wurden Inge Blankenagel und Bernd Henrichs einstimmig gewählt.

Friedrich Bauernfeind stellte die wesentlichen Positionen des Haushaltsplanes 2013 dar. Der Haushaltsplan 2013 wurde von der JHV einstimmig genehmigt.

Die Vereinbarung zum Sonderbeitrag „für den Gärtner“ wurde für das Jahr 2013 verlängert. Ein entsprechender Vorschlag von Friedrich Bauernfeind wurde einstimmig angenommen. In der JHV 2014 soll dieser Sonderbeitrag in eine Regelung „Gilt bis auf Widerruf durch die JHV“ umgewandelt werden. Dieser Vorschlag wird bereits in der Einladung zur JHV 2014 aufgezeigt.



Michelle Heid wurde für Ihre herausragenden Erfolge auf Verbandsebene im Jugendbereich geehrt. Peter Formella konnte mit dem Titel des Hallen-Westfalenmeisters in der Herren-60-Klasse ebenfalls einen herausragenden sportlichen Erfolg erzielen. Eine Ehrung im Rahmen der JHV konnte aufgrund der Abwesenheit von Peter Formella leider nicht vorgenommen werden.

Es wurden keine Anträge bis zur gesetzten Frist eingereicht.